

Michael Wiesinger (Leiter NLZ)

Beitrag von „Foyer“ vom 18. September 2019, 14:08

Zitat von Veteran

Kommt die Kritik nicht ein bisschen früh?

Wie lange ist er jetzt offiziell angestellt?

Was sind die wesentlichen Dinge um die er sich kümmern soll?

Inwieweit war er in die Vorbereitung des NLZ auf die neue Saison schon eingebunden?

Oder hat das alles der sportliche Leiter Wimmer erledigt?

Gibt er kein Interview wird man ihm bestimmt vorwerfen das er mal seine Vorstellungen präzisieren könnte.

Nicht umsonst hatte Laudenklos den Spitznamen "lautlos"

Andererseits fehlt in dem Interview schon die eine oder andere Frage:

Ob sich durch den neuen NLZ-Leiter eine neue Ausrichtung des NLZ ergibt?

(Köllner hat mal gesagt es kommt auf die Entwicklung der Spieler an, nicht unbedingt in welcher Liga welche U-Mannschaft spielt)

Wie er die Durchlässigkeit zu den Profis beim aktuell doch relativ großen Kader sieht?

Wird im NLZ auch die Dreierkette eingeführt?

Wer "betreut" eigentlich unsere Leihspieler?

usw. usw.

Alles anzeigen

Welche kritik üb ich aus?Weil ich sage das Herr Wiesinger weniger öffentlich sein sollte und sich in Ruhe einarbeiten sollte,öffentlichkeitsarbeit ist eher weniger sein berufliches umfeld.

Ich seh das so dss wir Leute für das Öffentliche haben die gerne auch dazu Statement abgeben können oder nicht.

Da brauchen wir Herrn Wiesinger nicht, zudem war das jetzt nicht das Erste Interview oder nur das zweite, auch das kostet zeit Vorbereitung und lenkt unnötig ab.

Zu konkreten plänen kann er sich auch noch später öffentlich äussern..

In seiner position braucht er keine sympathie punkte eine ordentliche Leistung wird auch so gesehen und geschätzt, momentan ist er fast wichtiger für die presse als der trainer..